

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

27.08.2026

FGG stellt mutmaßliche Quaddiebe

Medieninformation Polizeidirektion Görlitz Nr. 372/2026

Verantwortlich: Anja Leuschner

FGG stellt mutmaßliche Quaddiebe

Seifhennersdorf

27.08.2026, 05:00 Uhr

Die Fahndungsgruppe Grenze hat am Donnerstagmorgen zwei mutmaßliche Quaddiebe in Seifhennersdorf gestellt.

Die Geschädigten meldeten den Diebstahl in den frühen Morgenstunden. Über eine Videoaufzeichnung konnten die Täter gut beschrieben werden. An der Rumburger Straße machten die Beamten zwei Tatverdächtige ausfindig. Einer nahm die Beine in die Hand und flüchtete. Er kam jedoch nicht weit. Die FGG stellte auch ihn. Die beiden Quads im Wert von rund 650 Euro fanden die Polizisten an der Rumburger Straße in einer Einfahrt.

Bei den 33- und ein 47-jährigen Tatverdächtigen aus Tschechien klickten die Handschellen. Ein Drogentest schlug bei Beiden positiv auf Amphetamin an. Der Jüngere hatte außerdem eine Cliptüte mit einer kristallinen Substanz dabei. Auf dem Polizeirevier Zittau-Oberland erfolgten die polizeilichen Maßnahmen. Über das weitere Vorgehen entscheidet die Staatsanwaltschaft im Laufe des Tages.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Handy am Steuer

BAB 4, Görlitz - Dresden, Dresden - Görlitz

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

26.08.2026, 08:00 Uhr, 10:00 Uhr

Am Mittwoch haben Beamte des Autobahnpolizeireviers im Rahmen ihrer Streifen­tätigkeit auf der A 4 ein besonderes Augenmerk auf das Benutzen von Handys am Steuer gelegt. Dies ist während des Fahrens verboten. Nichtsdestotrotz mussten zwei Verstöße zur Anzeige gebracht werden. Die Fahrer wurden intensiv belehrt. Auf sie wird ein Bußgeld von 100 Euro und ein Punkt in Flensburg zukommen.

Auffahrunfall

BAB 4, Görlitz - Dresden, Grenzübergang Ludwigsdorf

26.08.2026, 12:00 Uhr

Am Mittwochmittag ist es auf der A 4 zu einem Verkehrsunfall gekommen. Eine 39-jährige Kia-Lenkerin fuhr in die Kontrolle am Grenzübergang Ludwigsdorf in Richtung Dresden. Offenbar aus Unachtsamkeit prallte die Dame gegen den vor ihr fahrenden Opel eines 69-Jährigen. Es kam zum Unfall mit Sachschaden in Höhe von etwa 500 Euro. Verletzt wurde niemand. Beamte nahmen den Unfall auf.

Verkehrsunfall mit Blechschaden

BAB 4, Dresden - Görlitz, Burkau

26.08.2026, 14:45 Uhr

Am Mittwochnachmittag ist es bei Burkau zu einem Verkehrsunfall ohne Verletzten gekommen. Ein 21-jähriger amerikanischer Fahrer eines Renault Master befuhr als Teil einer US-amerikanischen Militärkolonne die Auffahrt der Anschlussstelle Burkau in Richtung Görlitz. Wegen der dortigen Baustelle staute sich der Verkehr. Der Renault-Lenker fuhr auf einen langsamen Skoda vor ihm auf und verursachte leichten Sachschaden in Höhe von etwa 50 Euro. Beamte nahmen den Unfall auf.

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Gerangel in Bautzen

Bautzen, Kurt-Pchalek-Straße

26.08.2026, 22:45 Uhr

Am Mittwochabend ist es auf der Kurt-Pchalek-Straße in Bautzen zu einem Gerangel zwischen einem Passanten und der Polizei gekommen. Ein 35-jähriger deutscher Mann hielt sich unberechtigt auf dem Gerüst und dem Hinterhof eines im Bau befindlichen Gebäudes auf. Als die Beamten eintrafen, flüchtete der Herr. Kurze Zeit später war es den Uniformierten jedoch möglich, den Ausreißer zu stellen und festzunehmen. Als sie ihn ins Fahrzeug brachten, versuchte er erneut zu fliehen. Beim nachfolgenden

Gerangel fiel der 35-jährige zusammen mit einem Beamten auf den Boden. Dabei wurde der Ordnungshüter verletzt. Die Kollegen schafften es schließlich, den Renitenten zu fixieren und ins Fahrzeug zu bringen. Für den verletzten Beamten ging es ins Krankenhaus.

Nachdem alle polizeilichen Maßnahmen abgeschlossen waren, wurde der 35-jährige entlassen. Er wird sich wegen des Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte, fahrlässiger Körperverletzung und Hausfriedensbruchs zu verantworten haben.

Hindernisse auf Fahrbahn

Bautzen, OT Burk, Burker Straße

27.08.2026, 05:30 Uhr

Am frühen Donnerstagmorgen ist es auf der Burker Straße im Ortsteil Burk bei Bautzen zu einem Vorfall gekommen. Durch derzeit unbekannte Art und Weise gelangten mehrere Betonbruchstücke mittig auf die Fahrbahn der B 156. Bisher fuhren mindestens drei Fahrzeuge über diese Hindernisse. Es entstand Sachschaden in Höhe von etwa 2.500 Euro. Der zuständige Verkehrs- und Verfügungsdienst ermittelt.

Kontrolle vor Grundschule

Radeberg, Heidestraße

25.08.2026, 11:00 Uhr - 12:00 Uhr

Am Dienstag haben Beamte des Verkehrsüberwachungsdienstes zusammen mit dem Landratsamt Bautzen für eine Stunde auf der Heidestraße in Radeberg eine Kontrolle des Schülerverkehrs durchgeführt. Im Zeitraum wurden fünf Fahrzeuge samt Fahrer unter die Lupe genommen. Bei einem Lenker wurde ein Verstoß festgestellt. Die erforderlichen Schulbus-Schilder fehlten.

Auseinandersetzung auf Volksfest - Zeugen gesucht

Bezug: Medieninformation Nr. 371 vom 26. August 2026

Kamenz, Forststraße

25.08.2026, 23:00 Uhr - 23:45 Uhr

Auf dem Gelände des Forstfestes ist es am Dienstag in den späten Abendstunden zu einer größeren Auseinandersetzung zwischen zwei Personengruppen gekommen. Wir berichteten.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen der gefährlichen Körperverletzung aufgenommen. Zur Klärung der genauen Umstände, dem Auslöser der Auseinandersetzung sowie der Beteiligung der beiden Gruppen suchen die Kriminalisten nun Zeugen. Wer hat die Schlägerei gesehen? Wer kann Angaben zur Situation vor der Handgemenge machen? Hinweise nimmt das Polizeirevier Kamenz unter der Rufnummer 03578 352 0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen.

Warnmeldungen im Umlauf - Bürgerpolizist gibt Entwarnung

Nebelschütz, OT Miltitz

Räckelwitz

26.08.2026, 07:50 Uhr

Am Mittwoch haben Bürger aus Miltitz der Polizei in Kamenz ein verdächtiges Fahrzeug gemeldet. Sie stellten fest, dass das Auto offenbar langsam an Bushaltestellen entlangfuhr. Der Fahrer soll zudem einen Blick auf Kinder gehabt haben. Die Polizei nahm die Meldung auf und prüfte.

Zeitgleich gingen Warnmeldungen und auch ein Elternbrief in der Region in Umlauf. Diese wurden mehrfach geteilt. Die Polizei bittet darum, derartige Nachrichten nicht ungeprüft zu verbreiten oder weiterzuleiten. So nehmen Falschmeldungen sowie Gerüchte schnell an Fahrt auf und schüren Angst und Unsicherheit in der Bevölkerung. Außerdem besteht die Gefahr einer »Hexenjagd« und auch der Tatbestand der Verunglimpfung bzw. der Verleumdung steht im Raum.

In diesem Fall stellte sich heraus, dass der betreffende Fahrer Arbeiten in der Region durchführte und das Fahrzeug dienstlich zum Einsatz kam. Ein Ansprechen von Kindern fand nicht statt. Der zuständige Bürgerpolizist nahm Kontakt zu den örtlichen Schulen und der Gemeinde auf, schaffte Klarheit und gab Entwarnung.

Ladendiebstahl missglückt

Kamenz, Uferstraße

26.08.2026, 19:15 Uhr

Am Mittwochabend ist es an der Uferstraße in Kamenz zu einem Diebstahl gekommen. Ein 40-jähriger russischer Mann betrat einen Laden und steckte mehrere Lebensmittel in seine mitgeführte Tasche. Eine Mitarbeiterin bemerkte dies und sprach den Herrn an. Infolgedessen verließ dieser fluchtartig den Markt. Die Mitarbeiterin konnte nur noch nach der Tragetasche greifen und diese entreißen. Aufmerksame Kunden verfolgten den flüchtenden Mann. Auf der Uferstraße konnte der Langfinger von zwei Bürgern festgehalten werden. Das Diebesgut im Wert von etwa 310 Euro ging zurück an die Filiale. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt.

Unfall mit Personenschaden

Großröhrsdorf, Bandweberstraße

26.08.2026, 21:00 Uhr

Am Mittwochabend ist es auf der Bandweberstraße in Großröhrsdorf zu einem Verkehrsunfall mit Verletzten gekommen. Eine 37-jährige Fahrzeugführerin wollte nach links auf die Pulsnitzer Straße einbiegen. Dabei übersah die Dame offenbar einen 52-jährigen Fußgänger, der die Straße überqueren wollte. Es kam zur Kollision. Der Mann wurde dabei leicht

verletzt in ein Krankenhaus gebracht. Es entstand Sachschaden in Höhe von etwa 500 Euro. Beamte nahmen den Unfall auf.

Betrug im Supermarkt

Ottendorf-Okrilla

26.08.2026, 19:30 Uhr - 20:30 Uhr

Am Mittwochabend ist es in einem Supermarkt bei Ottendorf-Okrilla zu einem Betrug gekommen. Ein unbekannter, männlicher Anrufer veranlasste eine Angestellte, die Codes verschiedener Gutscheine durch Entfernen der Schutzbeschichtung freizulegen. Anschließend teilte die Dame dem Anrufer die Codes mit. Der Schaden belief sich auf etwa 3.600 Euro. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt.

Vorsicht vor Fake-Anrufen!

Oßling

25.08.2026, 15:45 Uhr

Am Dienstagnachmittag ist eine Frau in Oßling Betrügern zum Opfer gefallen. Die Dame erhielt einen anonymen Anruf, in dem ihr in englischer Sprache gesagt wurde, dass es ungeklärte Zahlungen auf ihrem PayPal-Konto gäbe. In der Folge überredete der Anrufer die Frau, sich mehrere Apps aus dem App-Store herunterzuladen. Anschließend öffnete sie auf Bitte des unbekannten Täters ihr privates Konto und überwies mehrere Beträge. Der Vermögensschaden belief sich auf etwa 5.000 Euro. Die Polizei ermittelt wegen Betrugs.

"Die Polizei rät: "

- Legen Sie sofort auf! Das ist nicht unhöflich, sondern ermöglicht Ihnen, durchzuatmen und sich neu zu sortieren
- Geben Sie niemals Informationen über Ihre persönlichen und finanziellen Verhältnisse preis
- Informieren Sie sofort die Polizei über die 110, wenn Ihnen ein Anruf verdächtig vorkommt oder Sie bereits Opfer geworden sind
- Bereiten Sie sich gedanklich auf solche Anrufe vor

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/betrug/schockanrufe/>

E-Scooter will nicht anhalten

Hoyerswerda, Bahnhofsallee, Stauffenbergstraße

26.08.2026, 06:30 Uhr

Am Mittwochmorgen haben Beamte des Polizeireviers Hoyerswerda versucht, an der Bahnhofsallee den Fahrer eines E-Scooters zu kontrollieren. Grund dafür war wohl das Fehlen des nötigen Versicherungskennzeichens. Der 14-jährige Lenker ignorierte jedoch die Anhaltezeichen und flüchtete mit

augenscheinlich überhöhter Geschwindigkeit durch das ganze Stadtgebiet. Letztendlich konnte der jugendliche Fahrer auf der Stauffenbergstraße angetroffen werden. Eine weitere Überprüfung ergab, dass der Scooter nicht versichert und leistungsgesteigert war. Zudem besaß der 14-Jährige keine gültige Fahrerlaubnis. Der Scooter wurde vor Ort sichergestellt. Die Beamten eröffneten Ermittlungsverfahren wegen eines verbotenen Kraftfahrzeugrennens, Fahrens ohne Fahrerlaubnis sowie Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz.

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Cryptobetrug

Rothenburg/O.L.

23.06.2026, 20:15 Uhr - 26.08.2026, 11:45 Uhr

Ein Mann ist in den vergangenen Wochen Opfer eines Betrügers geworden. Der Herr legte auf Empfehlung eines WhatsApp-Kontaktes Anfang Juli 2026 bei einem Online-Portal ein Bitcoin-Konto an und zahlte 7.000 Euro ein. Da diese Investition angeblich Gewinne in Höhe von 100.000 Euro erwirtschaften soll, bekam der Mann die Aufforderung, 38.000 Euro Steuern zu zahlen. Er überwies 5.000 Euro. Eine Vermittlerin zahlte angeblich die Restsumme. Insgesamt überwies der Herr in mehreren Raten 12.000 Euro auf ein Konto in Malta. Zu einer Auszahlung kam es nicht. Die Polizei ermittelt.

Das Versprechen angeblich hoher Gewinne ist eine Masche, die Betrüger in den unterschiedlichsten Varianten anwenden. Die Methode ist immer die gleiche: Vor einer Gewinnübergabe werden die Opfer dazu aufgefordert, eine Gegenleistung zu erbringen, zum Beispiel »Gebühren« zu bezahlen, kostenpflichtige Telefonnummern anzurufen oder an Veranstaltungen teilzunehmen, auf denen minderwertige Ware zu überhöhten Preisen angeboten wird.

- Geben Sie niemals Geld aus, um einen vermeintlichen Gewinn einzufordern, zahlen Sie keine Gebühren oder wählen gebührenpflichtige Sondernummern (gebührenpflichtige Sondernummern beginnen z.B. mit der Vorwahl: 0900..., 0180..., 0137...)
- Machen Sie keinerlei Zusagen am Telefon
- Geben Sie niemals persönliche Informationen weiter: keine Telefonnummern und Adressen, Kontodaten, PIN- oder TAN-Codes, Bankleitzahlen, Kreditkartennummern oder Ähnliches

Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/betrug/gewinnversprechen/>

Betrüger geht leer aus

Görlitz

25.08.2026

Ein 72-jähriger Mann aus Görlitz hat am Dienstag Glück im Unglück gehabt. Eine 34-jährige serbische Tatverdächtige erschlich sich sein Vertrauen und gab sich als seine Tochter aus. Sie ging mit ihm zu einem Mobilfunkladen. Dort schloss der Mann einen Vertrag für die Dame ab. Dieser beinhaltete ein iPhone im Wert von etwa 1.000 Euro. Dem Verkäufer kamen jedoch Zweifel und er vertröstete den älteren Herrn auf die Folgetage. Zu einer Übergabe kam es nicht. Der Verkäufer nahm anschließend Kontakt mit der Polizei auf und schilderte den Vorfall. Der abgeschlossene Mobilfunkvertrag wurde storniert. Bei dem Mann entstand nach bisherigen Erkenntnissen kein Vermögensschaden. Die bekannte Tatverdächtige wurde festgenommen. Die Kriminalpolizei des Reviers Görlitz ermittelt. Die Polizei bedankt sich für das Eingreifen des Verkäufers.

Geschwindigkeitskontrolle

Görlitz, B 99, zwischen Hagenwerder und Görlitz

26.08.2026, 11:30 Uhr - 14:30 Uhr

Beamte des Verkehrsüberwachungsdienstes haben am Mittwoch auf der B 99 zwischen Hagenwerder und Görlitz drei Stunden eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Im betroffenen Streckenabschnitt gilt ein Tempolimit von 100 km/h. Von den insgesamt 629 gemessenen Fahrzeugen, waren 20 zu schnell unterwegs. Die Uniformierten sanktionierten mit elf Verwarn- und neun Bußgeldbescheiden. Den unrühmlichen Tagesrekord stellte ein BMW mit polnischen Kennzeichen auf, der mit 148 km/h erfasst wurde. Der Fahrer muss sich auf zwei Punkte in Flensburg, 320 Euro Bußgeld und einen Monat Fahrverbot einstellen. Des Weiteren erfassten die Beamten einen Lkw der Marke Mercedes mit deutschem Kennzeichen, welcher mit 87 km/h bei erlaubten 60 unterwegs war. Den Brummi-Fahrer erwartet ein Punkt in Flensburg und 150 Euro Bußgeld.

Gegen Gerüst gefahren

B 99, Hirschfelde in Richtung Görlitz

27.08.2026, 11:00 Uhr

Ein Zeuge hat am Donnerstagvormittag die Polizei über ein verdächtiges Fahrzeug auf der B 99 informiert. Er schilderte, dass ein roter Pkw sehr schnell und in Schlangenlinien von Hirschfelde in Richtung Görlitz fuhr. Er beobachtete außerdem, dass der Ford beinahe gegen die Leitplanke geprallt war. Kurz darauf ging ein weiterer Notruf ein. Ein Auto sei dem Geschädigten am Kreisverkehr Hagenwerder aufgefahren und dann in Richtung Görlitz geflohen.

An der Zufahrt zur Strandpromenade machten mehrere Streifen das Fahrzeug ausfindig. Mit Sirene, Blaulicht und dem Anhaltesignal »Stopp Polizei« nahmen die Polizisten die Verfolgung auf. Der Fahrzeugführer gab noch einmal Gas und wollte schließlich in die Posottendorfer Straße abbiegen. Dabei verlor er die Kontrolle über den Ford und kollidierte

mit einem Haus und einem Gerüst. Auf diesem arbeiteten zu diesem Zeitpunkt zwei Personen, welche glücklicherweise unverletzt blieben. Der 36-jährige Fahrer aus Tschechien wurde verletzt und kam zur Behandlung ins Krankenhaus. Ein Drogentest schlug positiv auf Amphetamin an. Nach der Behandlung erfolgte die Blutentnahme im Krankenhaus. Der Sachschaden betrug insgesamt rund 12.500 Euro.

Der Verkehrs- und Verfügungsdienst des Görlitzer Polizeireviers ermittelt.

Aufmerksame Nachbarn

Ebersbach-Neugersdorf, August-Bebel-Straße

26.08.2026, 11:00 Uhr

Am Mittwochmittag ist es an der August-Bebel-Straße in Ebersbach-Neugersdorf zu einem Diebstahl gekommen. Unbekannte Täter betraten unbefugt ein umfriedetes Grundstück und entwendeten ein Kupferrohr. Eine Zeugin konnte den Vorfall beobachten und rief die Polizei. Der Stehlschaden belief sich auf etwa 55 Euro. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt.

Diebstahl von Fahrradteilen

Weißwasser/O.L., Professor-Wagenfeld-Ring

25.08.2026, 19:15 Uhr - 26.08.2026, 08:00 Uhr

In der Nacht zu Mittwoch ist es auf dem Professor-Wagenfeld-Ring in Weißwasser zu einem Diebstahl gekommen. Unbekannte Täter entwendeten den Lenker, den Sattel und das Hinterrad eines Cube-Fahrrads. Der entstandene Stehlschaden belief sich auf etwa 150 Euro. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt.

Unfall mit Blechschaden

Krauschwitz/O.L., Görlitzer Straße

26.08.2026, 08:30 Uhr

Am Mittwochmorgen ist es auf der Görlitzer Straße in Krauschwitz zu einem Verkehrsunfall gekommen. Ein 78-jähriger Dacia-Fahrer befand sich hinter einem Lkw, der am Straßenrand eine Grasmahd durchführte. Hinter dem Dacia fuhr ein 75-Jähriger mit seinem Opel. Dieser setzte zum Überholen an. Als der Opel-Lenker sich auf Höhe des 78-Jährigen befand, setzte auch dieser zum Überholen an. Der Dacia-Fahrer übersah den 75-Jährigen offenbar und es kam zum Zusammenstoß. Verletzt wurde niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von etwa 3.000 Euro. Beamte nahmen den Unfall auf.

Diebstahl von Pkw

Weißwasser/O.L., Professor-Wagenfeld-Ring

26.08.2026, 11:00 Uhr - 17:30 Uhr

Am Mittwoch ist es auf dem Professor-Wagenfeld-Ring in Weißwasser zu einem Diebstahl gekommen. Unbekannte Täter entwendeten von einem öffentlichen Parkplatz einen Mitsubishi Outlander im Wert von etwa 13.000 Euro. Nach dem Pkw wird gefahndet. Die Soko Kfz ermittelt.